

Presseinformation

Amateurmusikfonds 3 startet am 17. November 2025

Ensembles und Verbände können bis zum 02. Februar 2026 Förderanträge stellen

Am 17. November 2025 startet die Ausschreibung für den dritten Amateurmusikfonds. Unter dem Motto „Teilhabe leben, Vielfalt stärken“ können sich Musikensembles und Organisationen bis zum 02. Februar 2026 mit kreativen Projekten auf eine Förderung durch den Amateurmusikfonds 3 bewerben. Der Bundesmusikverband Chor & Orchester bietet Interessierten umfangreiche Informationen und Beratungsformate.

Berlin/Trossingen, den 12. November 2025

Der Amateurmusikfonds wird vom Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) Dr. Wolfram Weimer gefördert. Er unterstützt Chöre, Orchester, Bands, Musikvereine und -verbände, Kirchenmusikensembles sowie Organisationen aus dem Amateurmusikbereich dabei, neue Formate zu entwickeln, ihre Strukturen zu stärken und ihre Tätigkeit zukunftssicher aufzustellen.

„Der dritte Amateurmusikfonds ist ein weiterer Meilenstein für die 16,3 Millionen Menschen, die in ihrer Freizeit Musik machen. Er stärkt das, was unsere musikalische Landschaft im Kern ausmacht: Engagement, Vielfalt und gemeinsames Musizieren“, so BMCO-Präsidentin Türk-Nachbaur MdB. „Mit dem Amateurmusikfonds können wir die Zukunft der Amateurmusik aktiv gestalten und weiterentwickeln – von Nachwuchsgewinnung und -förderung über Ensembleentwicklung bis hin zu Neugründungen und kreativen, genreübergreifenden Kooperationen. Mein Dank gilt dem Kuratorium, dem Ausschuss für Kultur und Medien des Deutschen Bundestags, den Haushälter*innen der Fraktionen sowie dem Bundesbeauftragten für Kultur und Medien, die sich gemeinsam mit dem BMCO für eine Fortführung eingesetzt haben.“

Die erneute Verankerung der Amateurmusikförderung im angespannten Bundeshaushalt ist ein gemeinsamer politischer Erfolg zahlreicher Akteur*innen, die sich auf allen Ebenen für den Wert des Musizierens in unserer Gesellschaft eingesetzt haben. Insgesamt werden in der kommenden Förderrunde 4,6 Millionen Euro zur Verfügung gestellt.

Gefördert von:



Der Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

Förderrichtlinien

Für die Projektförderung antragsberechtigt sind gemeinnützige, aktive Amateurmusikensembles, Kirchengemeinden oder Bands sowie andere Organisationen der Amateurmusik.

- Förderhöhe: Je nach Reichweite – lokale Projekte 2.500-8.000 Euro, überregionale Projekte mit besonderen Antragsvoraussetzungen 10.000-40.000 Euro
- Antragsfrist: 02. Februar 2026
- Projektlaufzeit: ab 01. Juni 2026 und bis maximal 30. September 2027

Eine unabhängige, fachkundige Jury entscheidet über die Förderung der Projekte. Projektanträge gelten dann als besonders förderfähig, wenn sie sich innovativ von der alltäglichen Arbeit abheben oder neue Wege gehen, um sich zukunftssicher aufzustellen.

Inhalte

Gefördert werden Projekte, durch die ein Verein oder Verband neue Wege geht, sich neu aufstellt, sich für die Zukunft wappnet oder besondere künstlerische Projekte auf die Bühne bringt. Schwerpunkte sind dabei Nachwuchsgewinnung und -förderung, Ensemble- und Verbandsentwicklung, Ensemble-Neugründung sowie genreübergreifende Kooperationen und kreative Projekte.

Der Amateurmusikfonds besteht seit 2022 und schließt seitdem in der Kulturförderung die Lücke zu den bestehenden Bundeskulturfonds, aus denen die Amateurmusik vorher explizit ausgeschlossen war. Die Förderung des Bundes trägt der nationalen Bedeutung der Amateurmusik in Deutschland Rechnung und hilft beim nachhaltigen Erhalt unseres Immateriellen Kulturerbes.

Beratung und Antragstellung

Der Bundesmusikverband Chor & Orchester ruft alle Förderberechtigten auf, Projekte zu entwickeln und bei Fragen frühzeitig die Beratungsangebote des Verbands zu nutzen:

- Webseite:
Alle Informationen zur Ausschreibung (wie die „Fragen und Antworten“ und den Link zur Antragstellung) unter www.bundesmusikverband.de/amateurmusikfonds
- YouTube-Erklärvideos: www.youtube.com/@bmco.verband
- Hotline: +49 (0)30 60 98 07 81 – 35

Telefonzeiten:

- Montag bis Freitag von 9.00 bis 15.30 Uhr
 - After-Work-Hotline am 27.11. und 17.12.2025 von 18.00 bis 19.30 Uhr
- Schriftliche Beratung:
per E-Mail: amf@bundesmusikverband.de

Weitere Informationen

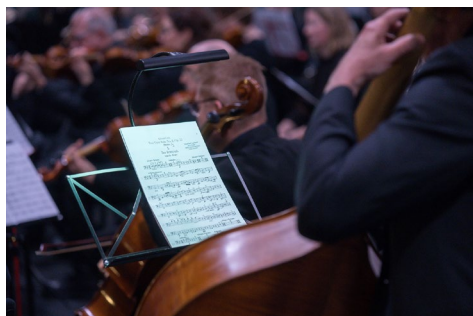
Der Bundesmusikverband Chor & Orchester (BMCO) ist der Spitzenverband der Amateurmusik in Deutschland. Der BMCO repräsentiert 21 bundesweit tätige weltliche und kirchliche Chor- und Orchesterverbände mit insgesamt ca. 100.000 Ensembles. Er vertritt die Interessen von 16,3 Millionen Menschen, die in ihrer Freizeit Musik machen, gegenüber Politik und Öffentlichkeit. Hauptsächliches Ziel des BMCO ist es, die Musikausübung breiter Bevölkerungsschichten zu aktivieren, die hierfür notwendigen Rahmenbedingungen zu verbessern sowie die öffentliche Wahrnehmung der Amateurmusik zu stärken.

Pressefotos



Gemeinsames Musizieren stärkt Gemeinschaften, hier: die FRAUENBANDE, Foto: Marius Hartinger

<https://login.yoursecurecloud.de/f/4ce06987f3ec49ecb064/>



Amateurmusik auf Profiniveau, Foto: Marius Hartinger

Download: <https://login.yoursecurecloud.de/f/9f9b2150e26c4fc6b8d6/>



Schon die Jüngsten lassen sich für Musik begeistern, Foto: Özgür Beytas

Download: <https://login.yoursecurecloud.de/f/5ae6343f921b4b46bfab/>



Blasorchester Rodde bei den Tagen der Chor- und Orchestermusik in Rheine. Foto: Sören Pinsdorf

Download: <https://login.yoursecurecloud.de/f/532d39f2d25f40c4a929/>



Abschlusskonzert des Bundesmusiktreffens 60plus in Bruchsal, Foto: Fotofreunde Heidelberg

Download: <https://login.yoursecurecloud.de/f/53da0abf48074e72aa97/>

Gefördert von:



Der Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien



Akkordeonspielerinnen beim Wettbewerb für Auswahlorchester, Foto: Nico Pudimat

Download: <https://login.yoursecurecloud.de/f/ff7690f590974f4cae15/>



Jugendchor aus Hildesheim, Foto: Jan-Felix Bergmann

Download: <https://login.yoursecurecloud.de/f/197d8cf781c6476e960a/>

Pressekontakt:

Melanie Wollenweber | Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Karl-Marx-Straße 145 | 12043 Berlin
Tel: +49 (0)30 609 807 81 - 55
E-Mail: wollenweber@bundesmusikverband.de

Fachliche Ansprechpartnerin:

Sandy Békési | Leitung Projektförderung Amateurmusikfonds
Karl-Marx-Straße 145 | 12043 Berlin
Tel: +49 (0)30 609 807 81 - 34
E-Mail: bekesi@bundesmusikverband.de

Pressemitteilungen online: → www.bundesmusikverband.de/pressemitteilungen/

Social Media: [Facebook](#) [Instagram](#) [YouTube](#)